

Die brasilianische Schlag-Sängerin Sueli de Melo lebte ihre Leidenschaft für Musik und Sprachen schon seit ihrer Kindheit aus, mit Unterstützung ihres Vaters, der Maler war, aber auch gerne Musik in verschiedenen Sprachen machte. Sueli singt bei ihren Auftritten Lieder in fünf Sprachen.

Das Interesse an Gedichten und literarischen Werken wurde der aufgeschlossenen Musikerin von ihrer Mutter, die bereits einen eigenen Gedichtband veröffentlicht hatte, in die Wiege gelegt. Sueli studierte Journalismus in Rio und arbeitete für verschiedene Zeitungen und Presseabteilungen. In ihrer Freizeit besuchte sie einige Musikschulen und Kurse und trat bei kleinen Veranstaltungen in Rio als Sängerin auf.

Die Familie hat für Sueli de Melo eine fundamentale Bedeutung. Als sie Mitte 20 war,

erlitt sie einen großen Schicksalsschlag, als ihr Vater plötzlich starb.

Ein Jahr später hat sie den österreicher Markus Schweighofer in ihrer Heimat kennengelernt und ist durch die Liebe nach Europa gekommen. Die Geburt ihrer Tochter Victoria machte dann das Familienglück perfekt.

Seit dem Verlust ihres Vaters hat sie die Herzensentscheidung getroffen, ihrer Musikkarriere zu folgen. Auf diese Weise kann sie ihre tiefe Liebe zur Musik leben und die Erinnerung an ihren Vater, der zugleich auch ihr bester Freund war, ehren.

Die Musik zu ihrem Hauptberuf zu machen, war erst vor einem Jahr möglich. Seitdem verzeichnet ihre Karriere in kürzester Zeit große Erfolge, angefangen im August 2022 mit der Programm-Eröffnung ihres Vorbildes dem Latino-Künstler Semino Rossi.

Sueli, mit ihrer ansteckenden Freude, wird oft mit der großartigen Shakira verglichen. Sie schreibt und komponiert nicht nur ihre eigenen Lieder, sondern auch für andere Künstler.

Sie hat bereits viele Pläne für ihre Musikkarriere und wie sie selbst sagt: sie glaubt fest daran.